

Erlesenes aus der Bibliothek des Ruhrgebiets:

Ausstellung mit Fotografien von Bernd Langmack:

Abriss in Bruckhausen – Ein Stadtteil wird vernichtet „Stadtumbau“ oder „Verwüstung“?

Das Haus für Geschichte des Ruhrgebiets zeigt ab dem 23. Juni 2015 über 50 ausgewählte Fotografien des Esseners Bernd Langmack. Die Bilder dokumentieren die Abriss- und Umbauarbeiten im Duisburger Stadtteil Bruckhausen sowie die kritischen Reaktionen betroffener Anwohner. Langmack, der in den 60-Jahren an der Ruhr-Universität Bochum Medizin studierte, offenbart mit seiner Kamera die Widersprüche des Strukturwandels im Revier.

Seit 2011 sind im Duisburger Stadtteil Bruckhausen 121 in unmittelbarer Nachbarschaft zum Stahlwerk der ThyssenKrupp Steel liegende, teils gründerzeitliche Häuser abgerissen worden. Für 172 Millionen € entstand auf der freien Fläche ein Grüngürtel mit Freizeit- und Sportmöglichkeiten und einer sechs Meter hohen Lärmschutzwand, die Stahlwerk und Ortsteil voneinander trennt.

Handelt es sich für die einen – die Stadt Duisburg, das Unternehmen, die öffentlichen Förderer, manche Bewohner – um einen gelungenen Stadtumbau, so beklagen andere – Vertreter der Industriekultur, der Geschichtswissenschaft, des Städtebaus und manche Bewohner – die Zerstörung eines historischen Stadtteils mit gewachsenen Nachbarschaften.

Bernd Langmack lebt seit 1969 im Ruhrgebiet. Seit den 1980er Jahren fotografiert er Stadt- und Industrielandschaften. Sein dokumentarischer Stil ist geprägt von Albert Renner-Patzsch, den Düsseldorfern Bernd und Hilla Becher sowie den amerikanischen „New Topographics“. Mit seiner Kamera orientiert sich Langmack an der Kunstkritik Bertolt Brechts zur Fabrikfotografie.

Das Buch zur Ausstellung: Bernd Langmack (Fotos) und Ulrich Land (Text):
„Abriss in Bruckhausen - ein Stadtteil wird vernichtet“. Klartext-Verlag, 2015,
96 Seiten, 14,95 € ISBN-13: 9783837514940

Die Ausstellung ist **bis zum 23. Dezember 2015** von Montag bis Freitag
zwischen 9 Uhr und 18 Uhr geöffnet

Wo: Bibliothek des Ruhrgebiets
im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets
Clemensstr. 17-19
44789 Bochum